

Prognose: Vorherwissen, Vorauskenntnis, Voraussicht; P. sind wissenschaftlich begründete Voraussagen über Inhalt und Richtung, Qualität und Quantität, Zeiträume und Folgen real möglicher zukünftiger Entwicklungsprozesse. Sie werden auf der Grundlage wissenschaftlicher Theorien aus bekannten Gesetzesaussagen sowie Aussagen über Anfangs- und Randbedingungen des betreffenden Prozesses abgeleitet. P. bezwecken, Kenntnisse über zukünftige Prozesse und Zustände zu gewinnen, um so eine bewußte Gestaltung der Zukunft zu ermöglichen.

Die Fähigkeit des Menschen zu elementaren Voraussagen hat sich bereits im Zusammenhang mit der Arbeit herausgebildet. Der Erfolg der produktiven Tätigkeit des Menschen hängt in beträchtlichem Maß davon ab, daß er die künftigen Resultate seiner Arbeit in ideeller Form vorwegnehmen kann. Wissenschaftliche P. haben allerdings nicht diesen elementaren Charakter. Insbesondere P. über die gesellschaftliche Entwicklung setzen eine möglichst genaue und umfassende Kenntnis der objektiven Gesetzmäßigkeiten, eine sorgfältige Analyse bisheriger Entwicklungstrends, der Faktoren, die den Verlauf eines Prozesses beeinflussen können, sowie die Kenntnis und Verarbeitung zahlreicher Daten voraus.

Weitreichende P. über die künftige gesellschaftliche Entwicklung wurden bereits von den Klassikern des —> **Marxismus-Leninismus** aufgestellt. **Marx** sagte voraus, daß die Entwicklung der modernen Produktivkräfte unvermeidlich zum Konflikt mit den kapitalistischen Produktionsverhältnissen führen, daß dieser in der sozialistischen Revolution seine Lösung finden und daß der Kapitalismus durch die höhere kommunistische Gesellschaftsformation abgelöst werde. Er sagte weiter voraus, daß die

neue Gesellschaftsformation sich in zwei qualitativ verschiedenen Entwicklungsphasen herausbilden werde, und gab eine Charakteristik der wesentlichen Züge beider Entwicklungsphasen. Der tatsächliche Verlauf der Menschheitsgeschichte hat die P. von **Marx** völlig bestätigt.

Die Theorie des Marxismus-Leninismus ist eine wichtige Grundlage für die Aufstellung von P. über die Gesamtentwicklung der Gesellschaft wie auch über die Entwicklung einzelner Bereiche der Gesellschaft. Die marxistisch-leninistischen Parteien der sozialistischen Länder führen eine umfangreiche P.tätigkeit durch, weil anders die bewußte Leitung und Planung der Gesellschaftsentwicklung nicht möglich ist. Dabei bedienen sie sich aller inzwischen durch die Wissenschaft geschaffenen Methoden und Instrumentarien, wie Modellbildung, Systemanalyse, Trendrechnungen usw., und nutzen hierfür die moderne Rechentechnik.

In den letzten Jahren sind in zahlreichen Ländern, aber auch in internationalen Organisationen - wie z. B. der UNO - P. über eine Reihe von künftigen Entwicklungsprozessen und möglichen Zuständen der Menschheit aufgestellt worden, so über die künftige Bevölkerungsentwicklung und ihre Folgen, über die mögliche Entwicklung der Industrieproduktion und der Nahrungsmittelproduktion, über die künftige Beanspruchung der Naturressourcen und die künftige Belastung der Biosphäre durch die Produktion u. a.

Vom Club of Rome wurden integrierte P. in Form von »Weltmodellen« in Auftrag gegeben, die von Wissenschaftlern mit Hilfe moderner Rechentechnik angefertigt wurden. Trotz gewisser Einseitigkeiten und anderer Mängel haben diese P. unser Wissen von möglichen künftigen Entwicklungen erhöht und